

Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **15 (1893)**

Heft 37

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten.

Frl. J. S. in St. G. Im Interesse unserer freundschaftlichen Leserinnen, denen Ihr auf eigener Erfahrung fußendes Urteil für später wertvoll sein kann, bringen wir Ihre heutige Mitteilung gerne zum Abdruck:

Die Besetzung der Schweizer Frauen-Zeitung! Durch eine Annonce Ihres Blattes wurde ich auf die Pension Inzanger in Biel aufmerksam gemacht und möchte dieselbe zu meinem Aufenthaltsort. Es gemährt mir nun großes Vergnügen, zu konstatieren, daß man im betreffenden Hause sehr gut aufgehoben ist. Die Zimmer sind hübsch, die Küche sehr gut, die Bedienung aufmerksam und die Wirtsleute äußerst liebenswürdig. Besonders ist man in gebunden und danken Tagen dort gut aufgehoben. Die Preise sind äußerst mäßig u. s. w.

Frau Marie B. in S. Eine Probezeit, bei welcher der nachher aufzunehmende Teil der Heilkosten bezahlt, dürfte wohl nach beiden Seiten das Zweckmäßigste sein. Für ein junges, unselbständiges Mädchen vom Lande, das noch nie von zu Hause fort gewesen ist und dem es noch an der nötigen Kenntnismittel fehlt, ist es riskiert, in ein Haus zu kommen, wo ihm die wohlmeinende, mütterliche Aufsicht fehlt, wo es den anderen Diensthöfen unterstellt ist und mit einer Anzahl Diensthöfen aus noch anderen Familien den Dachraum als Schlafstätte angewiesen bekommt. Es ist weitens besser, für die erste Zeit mit bescheidenem Lohn vorlieb zu nehmen und in einer Familie Aufnahme zu finden, wo die Arbeit unter Aufsicht und Mithilfe einer mütterlich gesinnten Frau geübt werden kann. Später, wenn das Mädchen die Welt besser

kennen gelernt hat, darf ein anderer Versuch eher gewagt werden.

Frl. S. in A. Den herzlichsten Gruß der treuen Abonnentin in der Ferne, welche die Schweizer Frauen-Zeitung jeden Sonntagmorgen als lieben Gruß aus der Schweiz erlebt, sei für Ihre sympathische Kundgebung bestens gedankt. Der Abonnementsbetrag für das zweite Semester ist dankend quittiert. Sie schöpfen Trost, Ermunterung und Mut aus dem Ihnen unentbehrlich gewordenen Blatt und diesem sind Ihre Mitteilungen Befriedigung und Sporn zur frohen Fortarbeit auf dem seit Decennien begangenen Pfade. So kann man auch in die Ferne, ohne sich persönlich zu kennen, sich gegenseitig nützen und fördern.

O. O. Teilen Sie uns Näheres mit. Die Verhältnisse scheinen so günstig zu liegen, daß an einem entsprechenden Erfolge nicht zu zweifeln ist. Ihre Adresse für postlagernde Briefe?

Junge Witwe in S. Möchten Sie sich nicht der Krankenpflege widmen? Sie stehen allein, sind gesund, voll brennenden Wunsches nach einem befriedigenden Wirkungsfreie, dazu verfügen Sie über die nötigen Mittel, um Ihre Wünsche unbedenklich durchzuführen. Als freiwillige Helferin und Pflegerin der Kranken, Armen und Verlassenen, diesen oder jenen Dries, öffnet sich Ihnen

ein großer und gelegener Wirkungskreis. Niemand bekommt einen so genauen Einblick in die Verhältnisse des Kranken, als die Pflegerin; diese läuft daher auch nicht Gefahr, ausgebeutet oder hinter's Licht geführt zu werden. Das bloße Almosengeben und das gemeinnützige Wirken durch Beiträge an Anstalten und Vereine wird Ihnen niemals diejenige Befriedigung gewähren, die eine bestimmte Thätigkeit in helfender, dienender Liebe Ihnen bietet. Wo keine lebendigen Beziehungen da sind, da stirbt nach und nach die Liebe ab. — Segen Sie sich mit dem Arzte Ihres Wohnortes in Verbindung; er wird Ihnen hoch erfreut und dankbar zur Hand gehen. Denn wie oft leidet das beste ärztliche Wirken am Mangel des Notwendigsten für zweckmäßige Wartung und Pflege und aus Mangel einer verständigen, einsichtigen und opferwilligen Pflegerin.

Frau Julie A. in P. Sie warteten an Ihrer Ferienstation ungeduldig auf Beantwortung Ihres Briefes. Sie erwarten aber eine direkte und persönliche Antwort, nicht bloß unsere Meinungsäußerung durch die Hand eines Angestellten! Lassen Sie uns Ihre Ferienstation einnehmen und beleben Sie derweil unsern Arbeitsplatz; das ist der einfachste Weg, um Ihnen die Eigentümlichkeit Ihres Verlangens im richtigen Lichte vor Augen zu führen.

Herrn G. S. in ? Wenn Sie eine etwas aus Hand und Band gegangene Hausfaltung zu verlorren haben, so ist die erzieherische und wirtschaftliche Tüchtigkeit der in Aussicht genommenen Nachfolgerin Ihrer verstorbenen Frau ein Hauptverdienst, das Sie ins Auge zu fassen haben. Ihr Hausstand muß sich unter dem neuen Regiment behaglich und wohl fühlen und in dieser Atmosphäre von Wohlsein wird dann auch die Achtung und Liebe gedeihen. Ein Witwer, der zu einer zweiten Ehe schreitet, muß in erster Linie darauf sehen, seinen verwaiseten Kindern wieder eine Mutter zu gewinnen. Ist aber die eigene Lebensfähigkeit befristet, als sein väterliches Pflichtgefühl stark ist, so soll er seinen Kindern zuerst an geeignetem Orte für mütterliche Pflege und Erziehung sorgen und dann mag er seinen eigenen Wünschen Anblich geben.

Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin
der Lanolinfabrik Marlinkenfelde bei Berlin.
Vorzüglich zur Pflege der Haut.
Vorzüglich zur Reinhaltung und Bedeckung wunder Hautstellen und Wunden.
Vorzüglich zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern.
Zu haben in Zinntuben à 50 Ct., in Blechdosen à 25 u. 15 Ct. in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien. General-Depot für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

Empfehlenswert und hoch solid.
Herren- und Knaben-Kleiderstoffe
140145 cm breit, nadelfertig und dekatiert.
Echt Engl. Cheviots per Meter Fr. 2.95-12.45
Echt Engl. Moltons " " 3.25-8.40
Echt Engl. Serge " " 2.45-10.25
Echt Engl. Kammgarne " 4.75-16.95
Echt Engl. Tweeds u. Burkins " 2.95-7.85
versenden meter- oder stückweise franko an Private (132)
Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.
Ausverkaufs-Muster aller Stoffarten umgehend franko.

Beste Betteinlage
für Kinder und Kranke. Wo nicht erhältlich, direkt durch
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Gesucht:

in eine kleine, gute Familie ein tüchtiges Mädchen zur selbständigen Besorgung von Küche- und Hausgeschäften. Gefl. Offerten mit Zeugnissen und womöglich Photographie unter Chiffre 607 an die Exped. d. Bl. [607]

Eine geachtete Familie auf dem Lande wäre geneigt, für kürzere oder längere Zeit 1-2 Kinder aus gutem Hause bei sich aufzunehmen. Liebevolle, sorgfältige Pflege. Für größere Kinder gute Schulen. Anfragen unter Chiffre L C 610 richte man gefl. an die Exped. d. Bl. [610]

Angenehme Stellung
findet eine Tochter mit schöner Handschrift und die in den feineren Handarbeiten bewandert ist. Offerten unter Chiffre M M 611 nimmt entgegen die Exped. d. Bl. [611]

Für Eltern.

In einer empfehlenswerten Familie eines schönen Dorfes des Kantons Waadt, am Ufer des Neuenburgersee, finden

2 Töchter liebevolle Aufnahme und Pflege, sowie ausgezeichnete Gelegenheit, die französische Sprache und Handarbeiten zu erlernen. Gewissenhafter Unterricht im Hause; angenehme und gesunde Gegend. Familienleben, sorgfältigste Ueberwachung. Ausbildung in den Hausgeschäften. Referenzen von früheren Pensions-töchtern. Mässiger Pensionspreis. Offerten unter Chiffre 609 an die Expedition d. Bl. [609]

Eine junge Tochter

findet in meinem Atelier eine Stelle, wo sie das Weissnähen, sowie die französische Sprache gründlich erlernen kann. Auch würden ein oder zwei Töchter angenommen, die nur die Schule besuchen könnten. Pensionspreise sehr billig. Vorzügliche Referenzen. V. Schreyer, Ecluse 31, Neuchâtel. [576]

Gesucht:

in ein Privathaus eine treue Magd, die Liebe zu Kindern hat, den Zimmerdienst versteht, nähen und bügeln kann. Anmeldungen an die Expedition dieses Blattes. [603]

Gesucht in ein gutes Privathaus: eine brave, einfache Tochter (kath.), die gut nähen, flicken und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, als Stütze der Hausfrau. Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre M L 600 an die Expedition dieses Blattes zu richten. [600]

Eine in jeder Hinsicht zuverlässige Person, welche vor allem im Kochen tüchtig ist und auch jede andere Hausarbeit versteht, findet Stelle in einer kleineren Fremden-Pension, im Sommer am Thunersee, im Winter in Montreux. Gefl. Offerten an die Expedition dieses Blattes. [569]

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension placieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von Mme Morard in Corcelles bei Neuchâtel wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch und Musikunterricht erteilt. Nebenbei besteht ein gemütliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. — Vorzügliche Empfehlungen. [482]

Als Volontärin

in eine gute Familie der französischen Schweiz wünscht eine gut erzogene Tochter einzutreten. Freundliche Behandlung und Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen, sind erforderlich. Offerten gefl. an die Expedition dieses Blattes. [567]

613] Gesucht in ein Herrschaftshaus nach Zürich für Mitte oder Ende September ein treues, zuverlässiges, sauberes Kindermädchen zu 3 kleinen Kindern (Deutsche bevorzugt) das auch den Zimmerdienst versteht. Lohn 25 Fr. monatlich. Solche, die schon ähnliche Stelle innegehabt haben, belieben ihre Offerten unter Chiffre M S 613 an die Expedition dieses Blattes zu senden. [616]

Un (H-7124-X) instituteur genevois

recevrait en pension une jeune fille qui désirerait suivre les cours des écoles primaire ou secondaire. Vie de famille. Logement confortable et salubre. Grand jardin. Proximité du conservatoire de musique, des musées etc. Adresse: M. Catry, Chemin Gourgas, Nr. 6. Plainpalais-Geneve.

Eine junge, im Servieren gewandte Tochter, deutsch, französisch und etwas englisch sprechend, sucht Servier-Stelle in ein Hotel oder besseres Restaurant. Gute Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. [612] Gefl. Offerten an die Exped. d. Bl.

Eine Tochter aus guter Familie, deutsch u. französisch sprechend, sucht Stelle bei einer ältern Dame oder kleineren Familie in Frankreich oder Italien. — Beste Referenzen zu Diensten. Gefl. Offerten u. Chiffre E R 599 an die Expedition d. Bl. [599]

Stelle-Gesuch.

Eine ordentliche Tochter, gesetzten Alters, beider Sprachen mächtig, sucht Stelle, sei es in ein Spezereigeschäft oder Charcuterie zum Servieren. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten an die Expedition d. Bl. [575]

Gesucht nach Aarau:

eine treue, reinliche Magd, welche gut kochen, Haus- und Gartenarbeit besorgen und waschen kann. Angenehme Stelle für ein gut empfohlenes Mädchen. [551]

Eine brave, intelligente Tochter könnte auf bevorstehende Saison bei einer Modistin im Toggenburg in die Lehre treten. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Gefl. Offerten befördert die Exped. d. Bl. [605]

Eine ordentliche Tochter von 19 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Ladentochter, am liebsten in einem Mercerie- oder Quincailiergeschäft. Gute Behandlung und Familienleben werden gewünscht. Gefl. Offerten an die Expedition dieses Blattes. [562]

Für eine junge Tochter, die einige Vorbegriffe vom Kochen besitzt, sucht man Gelegenheit, die gute, bürgerliche Küche zu erlernen. Offerten unter Chiffre 565 befördert die Expedition dieses Blattes. [565]

Eine gut erzogene Tochter, die das Nähen erlernt hat, in einem Tuch- und Spezereigeschäft aufgewachsen ist, auch ein wenig französisch spricht, sucht auf 1. Oktober Stelle als Ladentochter, am liebsten in der französischen Schweiz. Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. [604]

614] Eine junge Tochter, Glätterin, sucht Stelle wo sie das Weissnähen erlernen könnte. Gefl. Offerten unter Nr. 614 befördert die Expedition d. Bl.

Goldtrauben,

beste, süsseste Sorte, [615] (OF 8127 ca. 5 Ko.-Kistchen Fr. 2.95) Honigtrauben, das beste, feinste und kräftigste Gewächs Italiens, ca. 5 Ko. Fr. 3.10 Getrocknete Weintrauben per 10 Ko. 5.50 Händler extra billigere Preise. End-Huber, Muri (Aargau).

Ein Töchter-Institut Rheinpreussens bietet einer Engländerin oder Französin Pension und vorzügl. Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800]

Trauben,

schönste weisse u. blaue grossbeerie Piemonteser, für Kurzgebrauch, versendet franko das Kistchen à Fr. 3.50. Blaue Tessiner Tafeltrauben (Amerikaner), das 5 Kilo-Kistchen à Fr. 2.50. Pfläsch, das 5 Kilo-Kistchen à Fr. 3.30. [598] Alwina Schmid, Lugano.

Weisse baumwollene Strümpfe

werden ganz echt diamantschwarz gefärbt bei Georg Pletscher, chemische Wäscherei und Färberei in Winterthur. [514]

Prima Schinken,

3-5 kg schwer, per kg Fr. 1.55. Feinste, echte, engl. Kokosbutter in Büchsen à ca. 10 kg, per kg Fr. 1.30. Feinste Kochbutter in eleganten Blechbüchsen à 12 1/2 kg, per kg Fr. 1.90. (H 3102 Q) 602] J. Winger, Boswil (Aargau).

Tessiner Malaga-Trauben, die besten für Kur und Tafel, in Kistchen von 5 Kilo netto, Ja Auswahl Fr. 2.50. Biaggi Antonio di Antonio, Eigentümer zu Padevilla bei Bellinzona. [608]

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

Goldene Medaillen: Weltausstellung Antwerpen 1885 Paris 1889. CHOCOLAT SUCHARD NEUCHATEL (SUISSE) [8]

Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

Sektion Zürich.

Im **Töchterheim**, Schipfe 45, Zürich, wird eine **Lehrtochter** zur gründlichen Erlernung der **Führung eines grösseren Haushaltes** aufgenommen. Die Vorsteherin, frühere Leiterin der Haushaltungsschule in Lenzburg, wird es sich angelegen sein lassen, den Zögling sowohl im Kochen, wie in den übrigen Zweigen der Hauswirtschaft auszubilden. Alter nicht unter 17 Jahren; Lehrzeit 1 Jahr; Aufnahme unentgeltlich. Nähere Auskunft erteilt **Frau Beyli**, Verwalterin im Töchterheim. [597]

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich V. Vorsteher: **Ed. & E. Boos-Jegher**. Neumünster.

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der **Kunst- und Frauenarbeitschule** am **9. Oktober 1893**. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 3611 Z)

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt gegen 1900 Schülerinnen ausgebildet. Programme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. [574] **Telephon 1379. Tramwaystation: Theaterplatz. Gegründet 1880.**

Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

Koch- und Haushaltungsschule

Buchs bei Aarau.

Beginn des 18. Kurses am 9. Oktober nächsthin. Anmeldungen sind zu richten an die Direktion der Haushaltungsschule Buchs, welche auch nähere Auskunft erteilt und Prospekte versendet. [552]

Malerinnen-Schule

Karlsruhe

U. d. Protektorat I. K. H. d. Grossherzogin von Baden.

Lehrplan und nähere Auskunft durch den Vorstand

Paul Borgmann, Maler.

Beginn des 9ten Schuljahres Montag den 2. Oktober 1893. [563]

Schwabenkäfer-Fallen.

Der beste, unübertroffene Apparat, der die ganze Brut, jung und alt, vollständig vertilgt. Einmalige Anlage gegenüber Insektenpulver. Erfolg garantiert. Per Fr. 2. 85 gegen Nachnahme. **Th. Sauter**, Fabrik von Hotelmaschinen, **Ermatingen, Thurgau.** [395]

Bestes natürlichstes Kindernährmittel:

Romanshorner Milch

kondensiert und gründlich sterilisiert.

Reine Kuhmilch. **Kein Zuckerzusatz.**

Detailpreis 60 Cts. per Büchse.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhändlungen.

Man verlange ausdrücklich **Romanshorner Milch**, event. wende man sich an die **Milchgesellschaft Romanshorn.** [930]

Preisgekrönt an der Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu Stuttgart, September 1890.

Phoenix-Pomade



Schutz-Märke. nach wissenschaftlich, Erfahrungen hergestellt, ist das einzige reelle, in seiner Wirkung außerordentlich Mittel zur Pflege und Beförderung eines vollen und [505]

Titonius-Oel natürl. Locken zu erzielen. Preis Fr. 1.75 per Flacon. © Wiederverkäufer haben Rabatt! ©

Generaldepôt: **Ed. Wirz, Gartenstr. 74, Basel.** St. Gallen bei der **Droguerie J. Klapp.**

Vorzüglihen, garantierten **Blütenhonig**

eigener Zucht, von feinstem Aroma, in Büchsen von 1 Kilo zu Fr. 3. —, von 2 1/2 Kilo zu Fr. 6. — franko gegen Nachnahme empfiehlt

Friedr. Merz, Bienenzüchter, Seengen (Aargau). [420]



[682 f]

Telephon! Telephon!

Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz.



Gummi-Strümpfe für Sommer und Winter

Gummibinden verschiedener Art

Gummi-Schläuche für Irrigatoren

Gummi-Wasserkissen

Gummi-Wärmeflaschen

Gummi-Steckbecken

Gummi-Luftkissen

Gummi-Reisekissen. [810]

Hecht-Apotheke C. Fr. Hausmann

Telephon! Telephon!



[572]

Vollkommen ausgereifte (H 3101 Q)

Goldtrauben,

täglich frisch eintreffend, in Kisten von circa 5 Kilo Fr. 2. 95. Weisse und rote Trauben, feinstes Gewächs aus Mittelitalien, in Kisten von ca. 70 Kilo, per 100 Kilo Fr. 30. —. Getrocknete, gute **Weinbeeren**, vorzüglich für Weinbereitung, per 10 Kilo Fr. 5. 20. [601] **J. Winiger, Boswil (Aargau).**

Herren-Hemden jeder Art

sowie **Einsätze** und **Hemdenstoffe** in reichster Auswahl empfohlen

Das **Specialgeschäft** für Herrenwäsche

E. Senn-Vuichard [538]

Neugasse 48 — ST. GALLEN — z. Pilgerhof.

Patente in allen Ländern.

Schweiz + 6507, 6436, 6437.

Heureka-Tragkissen,

dienlich als Luftmatratzen, trocken haltende Unterlage und zusammenlegbare Betten. — Praktisches **Reise- und Geschenksstück**, erhält das Kind stets **trocken, reinlich und gesund** und verleiht der Mutter ungestörten Schlaf. [209]

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

25 JÄHRIGER ERFOLG



(H 1 Q) 15 EHRENDIPLOME

18 GOLDENE MEDAILLEN

VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN ALLER LÄNDER EMPFOHLEN [2]

VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN.

Jede Dame

prüfe meine feinen

Loden.

Das Beste und Billigste für

Kostüme und Mäntel.

Hermann Scherrer,

St. Gallen und München.

Muster gratis und franko.

[356]

Waadtländer Honig,

vom Bienenzüchterverein des Bezirkes Yverdon, per Halbkilo 75 Cts., empfehlen

Heutschi & Etterlin, Marktplatz, Solothurn.

[568]

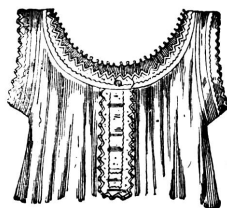
Maschinenstrickerei Grundstein, Meilen, [435]

liefert in schöner, starker Ware, genau nach Angabe in beliebigen Farben und Grössen, gegen Nachnahme ab hier:

Socken, Kinder-, Frauen- und Mannsstrümpfe, Untergestalt, Unterleibchen, Unterhosen, Unterröcke, Leibbinden, Kniewärmer

von Wolle, Vigogne und Baumwolle. Wiederverkäufern schöne Provision. Nicht-konvenierendes kann umgetauscht werden. **Frauenstrümpfe**, echt diamantschwarz, 56,26 cm., baumwollene à Fr. 1. 60, wollene à Fr. 2. 30.

Untergestalt, roh, gebleicht, grau, braun, rosa, ohne Aermel, von Baumwolle Fr. 1. 20, von Wolle Fr. 2. —, mit 1/2 Aermel 30 und 40 Cts. mehr.



Frauenhemden nur Fr. 1. 60
Leintücher nur Fr. 2. —
Frottiertücher nur Fr. —.80

Muster sende bereitwilligst zur Ansicht; Versand franko gegen Nachnahme.

per Stück in roh Ia. Baumwolle, oder weisse starkfädige mit guter Spitze Fr. 2. —, Schulterchluss Fr. 2. 20, feinfädige Fr. 2. 60, ebenso Damennachthemden, Nachtsacke, Unterröcke, Damenhosen, Untertalillen, alles eigene Fabrikation, gut genäht, schöner Schnitt, gute Qualitäten und enorm billig.

per Stück in roh Ia. Baumwolle, 150 cm. breit, 210 cm. lang, fertig gesäumt; oder in gebleicht extra Qualität ohne Apprêt 150/230 cm. nur Fr. 2. 70; auch Leinwand für Leintücher, Kissen etc.

per Stück in weiss, echt englisch, roh 75 Cts., feinste aus Zwirn Fr. 1. 75, Waffelwaschtücher, nur 60 Cts., Ielene Küchen-, Wasch-, Gläser-, Parade-Handtücher, Tischzeug, Servietten, Kinderservietten, Theetücher, Thegedecke, Kaffeetücher, Läufer, Kredenztücher, Millieux, Taschentücher etc. (488)

R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial! Kein lästiger Rauch und Geruch mehr!

Die Braunmehl-Fabrik

von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen, empfiehlt fertigt gebranntes Mehl, speciell für Mehlsuppen, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc. Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — Chemisch untersucht. [216]

Überall zu verlangen!
 In St. Gallen bei: A. Maestrani, P. H. Zollikofer, z. Waldhorn, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Volt, Joh. Weder, Langgasse.

H. RUEGG-PERRY

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beehrt sich zu offerieren:

Linoleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite, inoleum Milieux, 183x230, 183x275, 230x275, 230x320, 275x366 cm., inoleum Läufer, 67, 90, 114 cm., inoleum Vorlagen, 91x50, 105x50, 100x60, 114x68, 180x90 cm., nebst Plüsch-, Tapestry-, Kokos- und Jute-Teppichen aller Art.

Telephon. [880]

Vorhangstoffe

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franko — [783]

J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.

Es werden

Lehrkurse

zur gründlichen Erlernung der

Damenschneiderei

erteilt. Dauer eines Kurses inkl. Zuschneiden drei Monate.

Preise der Kurse:

für Damen, die für sich selbst arbeiten, Fr. 50. —
 für Damen, die für mich arbeiten, Fr. 25. —

Zuschneidekurs allein Fr. 25. —

Dauer drei Wochen. Kost und Logis, wenn gewünscht, bei der Kursleiterin. [606]

Empfehle mich auch zum Anfertigen von

Costumes und Confection

nach Wiener, Pariser, Berliner und englischen Journalen.

Bei Bestellung von auswärts genügt gutsitzende Taille oder genaues Mass.

Schnittmuster

nach Mass werden in jeder Façon zu billigstem Preis erstellt. [H 3707 Z]

Augusta Niesch, von Damenschneiderei und Lehrkurs, Zürich, Remig. 10, Zürich.

Patentirte Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile, erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei: (M 236 G) [449]

J. Debrunner-Hochreitner, Eisenhandlung, St. Gallen.



Dr. med. Smids Enthaarungsmittel [456]

beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu andern Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis inkl. 1 Büchse kosmet. Poudre Fr. 3. 50. Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke **Steckborn**. Depots: St. Gallen: Apoth. C. F. Hausmann; Buchs: Apoth. J. Brand; Ebnat-Kappel: Apoth. Siegfried; Rapperswil: Apoth. Helbling; Basel: Alfr. Schmidt, Greifenapoth.; Hubersche Apoth. b. d. alt. Rheinbr., Th. Bühler, Hagenbachsche Apotheke; Aarberg: Apoth. H. Schäfer; Biel: Apoth. Dr. Bühler; Pruntrut: Apoth. Gigon; Delsberg: Apoth. Dr. Dietrich; Apoth. E. Fenne

DIE DAVIS

Vertreter für die **Ostschweiz** (ausgenommen Bezirk Zürich):
A. Rebsamen,
 Nähmaschinen-Fabrik in **Rüti** (Kanton Zürich).
 Einziger Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:
Hermann Gramann,
 Mechaniker, Münsterhof 20, **Zürich.** [213]

DIE DAVIS



Migräne-Pastillen,

eigenes Präparat von sicherster Wirkung und ohne jegliche Störung der Magen- und Darm-Funktionen, ebenso

Komprimierte Medikamente

aller Art, in Tablettenform, auch nach jeder ärztlichen Specialvorschrift, empfiehlt in tadellos sauberster Arbeit [570]

G. F. Ludin, Apotheker, Löwen-Apotheke St. Gallen, 16 Marktplatz 16.

Für 75 Centimes

kauft man in fast allen Apotheken, Droguerien und Parfümerie-Geschäften 1 Stück:

Bergmanns Lilienmilch-Seife

von **Bergmann & Cie., Dresden und Zürich.**

Es ist die beste Seife für zarten, sammetweichen und blendendweissen Teint, ebenso gegen Sommersprossen und allen Arten Hautunreinigkeiten. Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen und verlange stets die Seife mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. [85]

(Schutzmarke)

(Schutzmarke)

Italianische Bevilacqua La Masa 10 Lire-Lose.

Nächste Ziehung am 30. November 1893. Bei dieser gewinnt das **grosse Los 400.000 Lire**; fernere Treffer 1 à 2000, 1 à 1000, 100 à 100, 6250 à 20 und 9890 à 10. In den folgenden Jahren

4 Ziehungen jährlich.

Jedes Los wird mit wenigstens 10 Lire gezogen. Ich erlasse solche Lose bei Bestellung von 100 Stück à Fr. 6. —
 „ „ „ 50 „ „ à „ 6. 25
 „ „ „ 20 „ „ à „ 6. 50
 „ „ „ 4 „ „ à „ 6. 75
 „ „ „ 1 „ „ à „ 7. —

J. Baer-Schweizer, Zürich.

Prospekte gratis. [577]



HERREN- und KNABENKLEIDER-STOFFE

Echt englische Buckskins — Kammgarne — schwarze und farbige Tücher — Halblein
— Grautuche — Tweets — Manchester — Moleskin — Ueberzieherstoffe —
Cheviots — Diagonale

Dekatiert und nadelfertig, 135/145 cm. breit, per Meter Fr. 1.65, 1.95, 2.45, 3.25 bis zu Fr. 18.75.

Buckskin-Stoff zu einem Herren-Anzug komplett Fr. 7.35 **Muster umgehend.**
Buckskin-Stoff zu einer Herren-Hose komplett Fr. 2.95 **Muster umgehend.**
Buckskin-Stoff zu einem Knaben-Anzug komplett Fr. 4.95 **Muster umgehend.**

Muster und Waren franko ins Haus.
Versand
in einzelnen Metern und stückweise.

Täglicher Eingang der neuesten Damenkleiderstoffe
für Herbst und Winter.
Cachemirs, Jupon- und Konfektionsstoffe
bis hochfeinsten Nouveautés.
Muster auf Wunsch franko.

387]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich

Versandhaus in Herren- und Damen-Kleiderstoffen.



Für Lungenleidende.

Herr **Specialarzt Dr. Heermann** in **Essen a. d. Ruhr** schreibt: „**Dr. Hommel's Hämato-gen** habe ich bei einer an **tuberkulösem Lungenkatarrh** erkrankten Verwandten angewendet. Trotzdem die Patientin damals bereits seit einem Jahre mit Tuberkulin behandelt worden war und die objektiven Erscheinungen an den Lungen, sowie der quälende Husten fast ganz zurückgegangen waren, wollte sich der Appetit nicht bessern. Nun gibt die Patientin aufs bestimmteste an, dass, seitdem sie das Hämato-gen eingenommen, **der Appetit sich ganz bedeutend gebessert hat. Auch hat sich erst seitdem eine Gewichtszunahme gezeigt, bis jetzt um 7 Pfund.** In gegebenen Fällen werde ich es stets verordnen.“

Herr **Dr. Raettig, Arzt am Militär-Waisenhaus in Pretzsch**: „Das Hämato-gen wandte ich bei einem infolge von monatelang andauernder katarrhalischer Lungenentzündung sehr herabgekommenen Kinde von 1 3/4 Jahren an, was jede Nahrung verweigerte. Erfolg sehr zufriedenstellend. **Das Präparat wurde gerne genommen und wirkte mächtig auf den Appetit anregend.**“

Herr **Dr. Mannes in St. Goarshausen**: „Der Erfolg mit Dr. Hommel's Hämato-gen, welchen ich bis jetzt bei einem 10 Monate alten Kinde, welches im vorigen Herbst an Lungenentzündung erkrankt war und seit dieser Zeit stets an katarrhalischen Erscheinungen der Luftwege litt, erzielt habe, ist ein durchaus günstiger. Die Rasselgeräusche und der damit im Zusammenhang stehende Husten sind beinahe völlig verschwunden. Das Mittel wurde gerne genommen und **erzeugte einen vorzüglichen Appetit.** Ich werde es weiters anempfehlen.“

Herr **Dr. Herfarth in Glogau**: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich **an mir selbst erprobt, da ich infolge starken Katarrhs sehr heruntergekommen war und kann dessen appetitanregende Wirkung nur rühmend anerkennen.** Ich verschreibe es jetzt öfters.“

Herr **Dr. Geelwink, Arzt am Henriettenstift in Hannover**: „Bei einem tuberkulösen Kinde hat sich nach Anwendung von Dr. Hommel's Hämato-gen **das Allgemeinbefinden entschieden gebessert.**“

Herr **Dr. Janert, Kreisphysikus in Seehausen**: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich bei meinem jüngsten, damals 11 Monate alten Kinde, das infolge von Stiekhusten und sich daran schliessender katarrhalischer Lungenentzündung, die schon Wochen bestand, sehr herabgekommen war, versucht und zwar **mit sehr günstigem Erfolge. Das Fieber verschwand schon nach einigen Tagen, der Kleine bekam sichtbar Farbe, ass wieder tüchtig, hustete kräftiger und erholte sich zusehends, so dass er heute als vollkommen wiederhergestellt gelten kann.**“

Herr **Dr. Schultz in Hamburg**: „**Dr. Hommel's Hämato-gen** ist mir gegen andauernde Schwäche (nach chronischem Bronchialkatarrh mit asthmatischen Anfällen) **vorzüglich bekommen.**“

Herr **Dr. Schenk in Berlin**: „Mit Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich in beiden Fällen, wo ich dasselbe zur Hebung des Appetits anwandte, **einen Fall von fortgeschrittener Lungenschwindsucht und einen Fall von ziemlich hochgradiger Bleichsucht, sehr befriedigende Erfolge erzielt.**“

Herr **Dr. Kern, Kantonal- und Spitalarzt in Thann**: „**Das Hämato-gen wird ausnahmslos gerne genommen** und selbst von Kindern in den ersten Lebensjahren gut vertragen. Für letzte Behauptung kann ich ein 17 Monate altes, durch eine überstandene schwere Lungenentzündung sehr heruntergekommenes Mädchen anführen, welches das Präparat seit mehr als 6 Wochen ohne alle Beschwerden nimmt und **dabei vorzüglich gedeiht.**“

Dr. Römpler'sche Lungenheilstalt in Görbersdorf: „Bezeuge Ihnen gern, dass ich von Dr. Hommel's Hämato-gen in mehreren Fällen von Blutarmut und Lungentuberkulose Erfolg gesehen habe.“
sig. **Dr. Meyer**, Assistenzarzt.

Herr **Dr. Lenk, sen., Arzt an der Anstalt Bethesda in Niederlössnitz**: „Bei einer tuberkulösen Patientin trat nach 14tägigem Gebrauch von Dr. Hommel's Hämato-gen eine Hebung des Appetits mit besserem Allgemeinbefinden ein.“

Herr **Dr. Hoerhammer, Krankenhausarzt in Haag (Bayern)**: „Das Hämato-gen ist eine wertvolle Bereicherung unseres Arzneischatzes, Wirkung, sowie angenehmer Geschmack sind gleich lobenswert, **insbesondere hatte ich Erfolg damit bei herabgekommenen chronischen Lungenkranken.**“ [560]

Depôts von Dr. Hommel's Hämato-gen (Hämoglobinum depuratum sterilisatum liquidum) in allen Apotheken.

Preis pro Flasche Fr. 3.25.

Wenn nicht erhältlich, direkter Versandt durch uns (bei 2 Flaschen Porto und Verpackung frei). Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko!

Nicolay & Cie., chemisch-pharmaceutisches Laboratorium, Zürich.

Antiquitäten jeder Art
Gold- und Silber-Waren,
alte Schweizer Münzen in **Silber**
und **Gold**, kauft zu höchsten Preisen
(Einsichtsendungen erwünscht)

J. Gemmi, Antiquar,
Neugasse 27, St. Gallen.

579]



[386]

Aelteste (O 1193 L)
Walliser Trauben-Handlung

O. de Riedmatten, [561]

Nachfolger von Léon de Riedmatten,

SION.

Das Kistchen, 5 Kilo. Fr. 4.50, franko.

Universal-Frauenbinde
(Waschbare Monatsbinde).
Patent 4217. Deutsch. Reich Nr. 6117.
Einzig wirklich bewährte, praktische und preiswürdige Binde dieser Art. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen franko durch
E. Christinger-Bear, Rorschach.
Engros bei E. G. Herbschleb, Rorschach. [539]

Grösste Auswahl in
Caoutchouc-Regenmänteln
für Herren und Damen, auch als gewöhnl. und Staubmäntel tragbar,
Velo-Patent-Pellerinen,
Kutscher-Mäntel
empfiehlt billigt [431]
H. Speckers Witwe, Zürich,
Kuttelgasse 19, Bahnhofstr.

Sanitätsgeschäft
z. roten Kreuz.
Zweckmässige Spucknapfe
aller Art
von Porzellan, von Glas,
für in die Tasche von Carton
zum Verbrennen.
Hechtapotheke - C. Fr. Hausmann
811] **St. Gallen.**

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 6 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Die
metken durch Erkältung entstehenden Erkran-kungen können leicht verhütet werden, wenn sofort ein geeignetes Hausmittel angewendet wird. Der **Anter-Pain-Expeller** hat sich in solchen Fällen als die **beste Einreibung** erwiesen und vieltausendfach bewährt. Er wird mit gleich gutem Erfolge bei Rheumatismus, Gicht, Influenza, als auch bei Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Hüftweh usw. gebraucht und ist deshalb in fast jedem Hause zu finden. Das Mittel ist zu 1 und 2 Fes. die Flasche in den meisten Apotheken zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen giebt, so verlange man ausdrücklich **Richters Anter-Pain-Expeller.**

[206]